

## Versicherungsprodukt KAUTION

Informationsblatt zum Versicherungsprodukt

**Versicherungsgesellschaft: COWEN INSURANCE COMPANY LIMITED**

Cowen Insurance Company Limited, mit Firmensitz in 380, Level 2, Canon Road, Santa Venera, SVR 9033, Malta („der Versicherer“), eingetragen in Malta unter der Nr. C 55905, bei einer Firma, die von Insurance Business Act (Cap.403 of the Laws of Malta) unter Einhaltung der Gesetzgebung der maltesischen Finanzbehörde, mit Sitz in Zone 1, Central Business District, Triq l-Imdina, Birkirkara, CBD 1010, Malta.

Gritchen Affinity, mit Hauptsitz in 27 rue Charles Durand CS70139 18021 BOURGES Cedex, unter der Regelung ORIAS 11061317

Angebot: „Versicherungsschutz Kautions Bootsverleih im Fall von zufälligen Schäden“

**COWEN | INS**

In diesem Informationsblatt werden die Versicherungsleistungen und -ausschlüsse des Produkts dargestellt. Berücksichtigt weder Ihre Bedürfnisse, noch Ihre speziellen Anfragen. Ausführliche Informationen zu diesem Angebot finden Sie im Vertrag und den vorvertraglichen Unterlagen.

### Um welche Art Versicherungsschutz handelt es sich ?

Der Vertrag „Versicherungsschutz Kautions im Fall von zufälligen Schäden“ dient dazu, dem Mieter, die im Mietvertrag vorgesehenen Kautionsbetrag ganz oder teilweise im Rahmen der Obergrenze rückzuerstatten, sollten zufälligen Schäden am Boot im Mietzeitraum entstehen.



### Was ist versichert ?

✓ Nicht absichtlich herbeigeführte Schäden am Boot

**Der Betrag zur Übernahme im Rahmen des Versicherungsschutzes entspricht dem Betrag der realen Schadensansprüche mit einer Obergrenze, die dem Selbstbehaltsbeitrag entspricht, und im Mietvertrag im Schadenfall vorgesehen ist und übernommen wird.**

**Es wurde vereinbart, dass diese Summe, egal in welchem Fall nie 5.000 €/ Bootsmietung unter Abzug eines restlichen, nicht rückkaufbaren Selbstbehalts 10% der Höhe des Schadenfalls entspricht, mit einem Minimum von 200 Euro und einem Maximum von 10% des Kautionsbetrags entspricht.**



### Was ist nicht versichert ?

- ✗ Sichtbare Schäden wie Kratzer, Flecken, Beulen, usw.
- ✗ Folgeschäden aufgrund eines Wartungs- oder Instandhaltungsfehlers, normaler Abnutzung des Materials oder einer unsachgemäßen Nutzung (Herstellerangaben) sowie solche die aus einem innewohnenden Fehler oder einem Wartungsfehler hervorgehen,
- ✗ Panne (mechanischer Zwischenfall); Es sei klargestellt, dass die Folgen eines Unfalls, der durch eine Panne verursacht wurde, in die Umfang des Versicherungsschutzes fällt.
- ✗ Diebstahl oder Verlust des Boots;
- ✗ Havarien, die das Spinnaker oder zum Boot gehörige Ausrüstung betreffen (Funkempfänger, Beiboot, Beibootmotor) oder jegliches andere mechanisches oder elektrisches Gerät, das nicht mit dem Schadenfall in Verbindung steht;
- ✗ Schäden durch Graffiti



### Gibt es Ausschlüsse vom Versicherungsschutz ?

Wichtigste Vertragsausschlüsse

- ! Finanzielle Nachteile oder Verluste, die der Mieter oder der Bootsverleih während oder aufgrund eines Schadenfalls erlitten hat.
- ! Schäden, die durch Unterschlagung und Nachlässigkeit des Mieters erleichtert werden,
- ! Das absichtliche oder betrügerische Verschulden des Mieters,
- ! Des bewusste Unterschlagen von staatlichen Gesetzen und Vorschriften durch den Mieter.
- ! Vorsätzlich durch den Mieter verursachte Schäden, auf dessen Anweisung, mit dessen Beihilfe oder Mitwirkung,
- ! Schäden von denen Mieter und Bootsverleih, bei Beginn des Inkrafttretens des Versicherungsvertrags informiert waren oder solche, die nach Beendigung des Vertrags aufgetreten sind
- Schäden, die durch einen Dritten oder von einem haftbaren Dritten verursacht oder ertragen wurden, sowie eingeschlossene Kosten für Rettung oder Assistance;

Im Vertrag sind daher bestimmte Einschränkungen enthalten  
Eine im Vertrag angegebene Summe kann zu Lasten des  
Versicherten gehen (Selbstbehalt).



### Wo bin ich versichert) ?

Der Versicherungsschutz gilt in Frankreich (Festland), in den Überseegebieten sowie in der Europäischen Union und der Schweiz.



### Welche Verpflichtungen habe ich ?

Unter Androhung der Nichtigkeit des Versicherungsvertrags oder der Nichtgewährleistung :

- Bei Vertragsabschluss
  - Den im Vertrag genannten Beitrag begleichen.
- Im Schadenfall
  - Im Fall eines Erstattungsgehalts, die notwendigen Dokumente weiterleiten.



### Wann und wie sind die Zahlungen zu leisten?

- Blieb die Zahlung vor Risikobeginn aus, gilt der Vertrag als nichtig und kann keine Entschädigung nach sich ziehen.



### Wann beginnt der Versicherungsschutz und wann endet er ?

- Der Versicherungsschutz tritt mit der Schlüsselübergabe des Wasserfahrzeugs vom Bootsverleih an den Mieter, zu Beginn des im Mietvertrag angegebenen Zeitraums ein.

Der Versicherungsschutz erlischt mit der Rückgabe der Bootsschlüssel durch den Mieter an den Bootsverleih am Ende des im Mietvertrag angegebenen Zeitraums, und mit einer ordentlichen Rückgabebescheinigung durch den Bootsverleih



### Wie kann ich den Vertrag kündigen ?

- Das Mitglied kann sich von seinem Beitritt zurückziehen, wenn es eine Beitrittsfrist von 14 Tage ab dem Beitrittsbeginn hat.
- Der Vertrag endet am Ablaufdatum ohne stillschweigende Verlängerung. Es ist außerdem keine bestimmte Formalität zur Kündigung am Fälligkeitsdatum notwendig.



## VERSICHERUNGSSCHUTZ KAUTION BOOTSVERLEIH

Informationsblatt zur Tariflichen Leistungszusage, das als Allgemeine Versicherungsbedingungen gilt

VERTRAG NR. 11703457

Kollektiver Versicherungsvertrag mit individuellen fakultativen Vertragsabschlüssen über Gritchen Affinity, verwaltender Versicherungsmakler, mit Hauptsitz sich in 27 rue Charles Durand CS70139 18021 BOURGES cedex in Frankreich, bei der Cowen Insurance Company Limited, mit Firmensitz in 380, Level 2, Canon Road, Santa Venera, SVR 9033, Malta („der Versicherer“), eingetragen in Malta unter der Nr. C 55905, bei einer Firma, die von Insurance Business Act (Cap.403 of the Laws of Malta) unter Einhaltung der Gesetzgebung der maltesischen Finanzbehörde, mit Sitz in Zone 1, Central Business District, Triq I-Imdina, Birkirkara, CBD 1010, Malta, für zuständig erklärt wird.

### Präambel

Beim Anmieten eines Boots wird dem Mieter die Höhe des Kautionsbeitrags mitgeteilt, den er im Schadenfall begleichen muss. Die Summe wird im Schadenfall, aus welchem Grund auch immer, über die Kreditkarte abgebucht, die bei der Reservierung angegeben wurde. Er deckt alle Schäden ab, die während der Mietdauer entstanden sind, z. B. Reparaturkosten, fehlerhafter Kraftstoffanzeigen, Mietverzögerungen, Gutachterkosten, Selbstbeteiligung der Versicherung, Bearbeitungsgebühren und alle anderen Beträge, die zur Entschädigung des erlittenen Schadens dienen. Die Gesellschaft kann in keinem Fall die Solvenz des Mieters verbürgen.

Der Mieter kann eine Zusatzversicherung zur „Rückerstattung des Kautionsbeitrags im Schadenfall“ abschließen, was von **Cowen Insurance Company Limited** versichert wird und vom Bootsverleih über dessen Onlineplattform angeboten wird.

Die Versicherung kann vom Mieter nach der Verleihbestätigung und bis zu Beginn des Versicherungsvertrags abgeschlossen werden.

### SCHADENFALLERKLÄRUNG

Bei einem Schadenfall, bei dem der Kautionsbetrag vom Vermieters einbehalten wurde, muss der Versicherungsnehmer Gritchen Affinity sofort informieren und dies innerhalb eines Zeitraums von spätestens 5 Tagen nach dem Schadenfall.



Per Post:  
**Gritchen Affinity**  
**Entschädigungsabteilung**  
**27 Rue Charles Durand – CS70139**  
**F-18021 Bourges Cedex**

WWW

Online:  
[www.declare.fr](http://www.declare.fr)



Per E-Mail:  
[sinistre@declare.fr](mailto:sinistre@declare.fr)

Damit der Kautionsbetrag übernommen werden kann, muss der Versicherte folgende Beleg vorlegen:

- Die Kopie des Mietvertrags,
- Kopie des Abnahmeprotokolls bei Übernahme und Rückgabe des Boots,
- Ausführliche Schadensfallbeschreibung oder die Kopie einer etwaigen unterzeichneten Unfallsaufnahme mit Dritten,
- Die Kopie der Anzeigerstattung im Falle von Vandalismus oder Fahrerflucht eines verantwortlichen Dritten,

- Eine Kopie der quittierten Rechnung der Reparaturkosten, die den Betrag belegt, der aufgrund von des im Rahmen des Versicherungsschutzes „Rückerstattung des Kautionsbeitrags im Schadenfall“ gezahlt wurde und für den der Vermieter den Mieter haftbar macht,
- Eine Kopie des Bootsführerscheins (Meer oder Fluss), wenn dieser vorgeschrieben ist.

### 1/ Spezifische Definitionen zum Versicherungsschutz „Rückerstattung des Kautionsbeitrags im Schadenfall“:

#### Der Mieter / der Versicherte / der Versicherungsnehmer:

Einzelperson, die diesen Versicherungsschutz auf der Website des Bootsverleihs abgeschlossen hat und als solche auf dem Mietvertrag eingetragen ist.

#### Kautionsbetrag / Kautio:

Monetärer Versicherungsschutz, der im Schadenfall vom Bankkonto des Mieters abgebucht wird, der dafür seine Einwilligung gegeben hat. Damit wird der Bootsbesitzer im Fall einer Beschädigung seines Boots oder des Verlusts bestimmter Ausrüstungsteile entschädigt. Die Summe ist im Mietvertrag definiert.

#### Selbstbehalt:

Betrag, der vom Besitzer im Schadenfall einbehalten wird, abzüglich des Betrags der am Boot erlittenen Schäden, die dem, durch die vom Bootsbesitzer abgeschlossene Schadensversicherung, einbehaltenen Betrag entspricht.

#### Restlicher, nicht rückkaufbarer Selbstbehalt:

Teil des Schadens, der vom Mieter beglichen werden muss

#### Schadenfall:

Signifikante Beschädigung, die Materialschäden aufgrund heftiger Schocks von außen mit einem fixen oder mobilen Gegenstand bzw. Brand oder Explosion des Boots auftauchen.

### 2/ Gegenstand des Versicherungsschutzes

Diese Versicherung dient dazu, dass der Versicherungsnehmer den im Mietvertrag vorgesehenen Kautionsbetrag rückerstattet bekommt, wenn sich der Schadenfall im Zeitraum des Mietvertrags ereignet. Dies geschieht unter Berücksichtigung der hiernach festgelegten Obergrenzen des Versicherungsschutzes und sofern die hiernach vermerkten Bedingungen und Ausschlüsse

### 3/ Betrag des Versicherungsschutzes

Der übernommene Summe im Rahmen des Versicherungsschutzes „Rückerstattung des Kautionsbeitrags im Schadenfall“ entspricht den realen Schäden, mit einer Beschränkung des im Mietvertrag vorgesehenen Selbstbehalts, der im Schadenfall übernommen wird.

Es wurde vereinbart, dass diese Summe, egal in welchem Fall nie 5.000 €/ Bootsmietung unter Abzug eines restlichen, nicht rückkaufbaren Selbstbehalts 10% der Höhe des Schadenfalls entspricht, mit einem Minimum von 200 Euro und einem Maximum von 10% des Kautionsbetrags entspricht.

### 4/ Versicherungsbedingungen:

- Das Boot muss über einen Bootsverleih gemietet werden,
- Der Bootsverleih muss im Rahmen einer Freizeitaktivität beschränkt sein und nicht zum entgeltlichen Transport,
- Der Mieter muss im Besitz eines Bootsführerschein (Meer, außer für Segelboote) oder einer Fahrerlaubnis auf Fließgewässern sein,
- Der Mieter muss die vorherrschenden Navigationsregeln einhalten,
- Der Versicherungsnehmer muss in Anwendung von Artikel 7 der ABG des Vermieters zur Gegendarstellung ein Übernahmeprotokoll bei Übernahme und Rückgabe des Boots machen.

### 5/ Ausschlüsse des Versicherungsschutzes „Rückerstattung des Kautionsbeitrags im Schadenfall“

**Nicht versichert sind Schadenfälle, die aufgrund folgender Ereignisse entstehen:**

- Teilnahme des Mieters an einem Rennen, einer Kreuzfahrt oder einer Regatta;
- Panne (mechanischer Zwischenfall); Es sei klargestellt, dass die Folgen eines Unfalls, der durch eine Panne verursacht wurde, in die Umfang des Versicherungsschutzes fallen;
- Diebstahl oder Verlust von Material und Deckausrüstung;
- Havarien, die das Spinnaker oder zum Boot gehörige Ausrüstung betreffen (Funkempfänger, Beiboot, Beibootmotor) oder jegliches andere mechanisches oder elektrisches Gerät, das nicht mit dem Schadenfall in Verbindung steht;
- Schäden, die einer Absicht des Mieters zugeordnet werden können;
- Nutzung eines Boots, die gegen das Seefahrtsgesetz oder den Mietvertrag, sowie Nutzungsvorschriften des Bootsverleihs verstößt;
- Schäden aufgrund eines fehlenden Abnahmeprotokolls bei Start und Ankunft;
- Schäden, die durch einen Dritten oder von einem haftbaren Dritten verursacht oder ertragen wurden, sowie eingeschlossene Kosten für Rettung oder Unterstützung;
- Unwetterschäden, wenn die zuständigen Behörden vom Auslaufen abgeraten haben;
- Schäden, die aufgrund einer Weitervermietung entstanden sind;
- Schäden, die aufgrund einer Navigation in einer unbefugten Zone entstanden sind (Militärgelände, usw.);
- Schäden, die aufgrund einer Navigation mit einem abgelaufenen, gesperrten oder abgenommenen Führerscheins, wenn im Vertrag ausdrücklich vermerkt ist, dass der Führerschein erforderlich ist.



## 6/ Territorialität

Der vorliegende Versicherungsschutz gilt in Frankreich (Festland), in den Überseegebieten sowie in der Europäischen Union und der Schweiz.

## 7/ Beginn und Ende des Versicherungsschutzes

Der vorliegende Versicherungsschutz beginnt mit der INBESITZNAHME DES BOOTS wie es in Artikel 7 der ABG des Bootsverleihs definiert wurde und endet mit der RÜCKGABE DES BOOTS, wie es in Artikel 7 der ABG des Bootsverleihs definiert wurde.

## 9/ Verjährung

Jede Klage, die aus dem vorliegenden Vertrag abgeleitet wird, verjährt nach zwei Jahren ab dem Ereignis, das sie unter den in den Artikeln L114-1 und L114-2 des Versicherungsgesetzes festgelegten Bedingungen entstehen lässt.

Diese Frist läuft jedoch nur :

- bei Verschleierung, Unterlassung, falscher oder ungenauer Angabe des eingegangenen Risikos erst ab dem Tag, an dem der Versicherer davon Kenntnis erlangt hat,
- Im Schadenfall erst ab dem Tag, an dem die betroffenen Personen davon Kenntnis erlangt haben, wenn sie nachweisen, dass sie bis dahin keine Kenntnis davon hatten.

Beruhet die Rechtssache des Versicherungsnehmers gegen den Versicherer auf dem Regress eines Dritten, so läuft die Verjährungsfrist erst ab dem Tag, an dem der Dritte gegen den Versicherungsnehmer geklagt hat oder vom Versicherungsnehmer entschädigt wurde.

Die Verjährung kann durch einen der üblichen Unterbrechungsgründe sowie in den folgenden Fällen unterbrochen werden:

- Ernennung eines Sachverständigen nach einem Schadenfall;
- Versand eines Einschreibens mit Rückschein;
- Klage oder gerichtliche Vorladung;
- Befehl oder Pfändung, die demjenigen zugestellt wird, der an der Verjährung gehindert werden soll.

## 10/ Surrogation

Der Versicherer, der die Entschädigung gezahlt hat, tritt bis zur Höhe dieser Entschädigung in die Rechte und Ansprüche des Versicherten gegen Dritte ein, die durch ihr Handeln den Schaden verursacht haben, für den der Versicherer gehaftet hat (Artikel L. 121-12 des frz. Gesetzes).

Der Versicherer ist von seiner Versicherungspflicht gegenüber dem Versicherten entbunden, wenn diese Surrogation aufgrund dessen, nicht mehr zu seinen Gunsten funktionieren kann. Der Versicherer hat einen Erstattungsanspruch gegen den Versicherten.

Der Versicherer kann ausdrücklich auf die Ausübung seines Regresses gegen den haftpflichtigen Dritten verzichten.

Sofern nicht anders vereinbart, behält er das Recht, den Versicherer des Haftpflichtigen in Regress zu nehmen.

Der Versicherer hat keinerlei Regressanspruch gegen Angestellte, Vor- und Nachfahren, in direkter Verbindung mit dem Versicherten stehenden Verbündete, sowie jeglicher derzeit lebenden Person.

## 11/ Vielzahl der Versicherungen

Unter Anwendung des Artikels L 121-4 des frz. Versicherungsgesetzes hat jede Versicherungspolice ihre eigene Wirkung, im Rahmen des im Vertrag vorgesehenen Höchstbetrags. Dies trifft zu, wenn unabsichtlich und in nicht betrügerischer Weise mehrere Verträge für dasselbe Risiko unterzeichnet wurden. Der Versicherte muss alle davon betroffenen Versicherer informieren. Der Versicherte kann den Versicherer seiner Wahl festlegen.

Es sei angemerkt, dass betrügerisches Verhalten strafbar und, in Anwendung der im frz. Versicherungsgesetz vorgesehenen Sanktionen, schadensersatzpflichtig ist.

## 12/ Anwendbare Sanktionen

Jeglicher Betrug, Vorbehalt von Informationen oder jegliche beabsichtigte Falschaussage des Versicherten zu den Umständen oder Konsequenzen eines Schadenfalls zieht den vollständigen Verlust auf Dienstleistungs- oder Entschädigungsanspruch in diesem Schadenfall nach sich.

## 13/ Regelungen der Nationale Kommission für Informatik und Freiheiten (CNIL)

In diesem Abschnitt der Versicherungspolice haben diese Begriffe die folgenden Bedeutungen:

- „für die Verarbeitung Verantwortlicher“ oder „für die Datenverarbeitung Verantwortlicher“ bezeichnet eine Person, die festlegt, zu welchen Zwecken und auf welche Weise personenbezogene Daten verarbeitet werden;
- „betroffene Person“ bezeichnet eine identifizierte oder identifizierbare lebende natürliche Person, auf die sich die personenbezogenen Daten beziehen. Sowohl der Rechtsinhaber als auch seine Begünstigten können betroffene Personen sein;
- als „gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche“ werden zwei oder mehr für die Verarbeitung Personen bezeichnet, die gemeinsam die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegen;
- „personenbezogene Daten“ bezeichnen Daten über eine lebende natürliche Person, die anhand der verfügbaren Daten identifiziert werden kann. Dazu gehören unter anderem Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Ausweisnummer, Kontaktdaten, Bankkontodaten und Online-Nutzernamen dieser Person.
- „Verarbeitung“: Jede Tätigkeit, die die Verwendung personenbezogener Daten beinhaltet. Das umfasst die Beschaffung, die Aufzeichnung oder den Besitz von Daten oder die Durchführung eines Vorgangs oder einer Reihe von Vorgängen mit Daten (einschließlich Organisation, Änderung, Abruf, Verwendung, Offenlegung, Löschung oder Vernichtung);

- „Prozessor“ oder „Datenverarbeiter“: Jede Person, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet.

- „Sensible personenbezogene Daten“ oder „besondere Kategorien personenbezogener Daten“ umfassen Informationen über die Herkunft (Abstammung oder Ethnie), die politischen Meinungen, die religiösen oder philosophischen Überzeugungen, die Gewerkschaftszugehörigkeit, die Gesundheit oder den körperlichen oder geistigen Zustand oder das Sexualleben einer Person oder über die Begehung oder Fortsetzung einer Straftat, die von dieser Person begangen oder mutmaßlich begangen wurde, über das Ergebnis einer solchen Strafverfolgung oder über die Verurteilung durch ein Gericht.

Die vom Antragsteller und seinen Begünstigten bereitgestellten oder anderweitig über sie gesammelten personenbezogenen Daten werden sowohl vom Versicherer als auch vom Makler gemäß den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung 2016/679) („DSGVO“), ihren anwendbaren lokalen Datenschutzgesetzen und -vorschriften (was im Falle des Versicherers das maltesische Datenschutzgesetz, Kapitel 586 der Gesetze von Malta, bedeutet) und den in ihren jeweiligen Datenschutzhinweisen dargelegten Praktiken verarbeitet.

Diese Datenschutzhinweise können über die folgenden Links aufgerufen und eingesehen werden:

- Versicherer {auf Anfrage über die E-Mail-Adresse [dpo@cowen-insurance.com](mailto:dpo@cowen-insurance.com)}; und

- Makler {auf Anfrage über die E-Mail-Adresse [conformite@gritchen.fr](mailto:conformite@gritchen.fr)}

Während der Laufzeit dieser Versicherungspolice handeln der Versicherer und der Makler jeweils als Verantwortliche für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Versicherungsnehmers und seiner Begünstigten („personenbezogenen Daten der Police“) und können diese Daten untereinander teilen. Der Versicherer und der Makler haben sich gegenseitig versichert und erklärt, dass sie diese „persönlichen Daten der Police“ nur nach Treu und Glauben und auf rechtmäßige Weise verarbeiten werden und sicherstellen, dass sie nach den Datenschutzgesetzen legitime Gründe für jede Verarbeitung haben, die sie möglicherweise durchführen.

In diesem Zusammenhang haben der Versicherer und der Makler auch festgelegt, dass sie gemeinsame Kontrollinstanz der personenbezogenen Daten der Police sind. Gemäß Artikel 26 der DSGVO haben sie daher im Folgenden den wesentlichen Inhalt (d.h. eine Zusammenfassung) ihrer Beziehung und ihrer Vereinbarung als gemeinsame Kontrollinstanz angegeben:

(i) Die Identität und Kontaktdaten der gemeinsamen Kontrollinstanz sind:

- Cowen Insurance Company Limited, eine auf Malta bereits gegründete Gesellschaft, eingetragen unter der Unternehmensnummer C55905 mit Hauptsitz in 380, Level 2, Canon Road, Santa Venera, Malte (d.h. „der Versicherer“).

Deren Datenschutzbeauftragter ist der Ansprechpartner für alle in Zusammenhang mit dem Datenschutz stehenden Fragen und unter folgender E-Mailadresse zu erreichen: [dpo@cowen-insurance.com](mailto:dpo@cowen-insurance.com)

- Gritchen Affinity, ein Unternehmen französischen Rechts mit Hauptsitz in 27 rue Charles Durand CS70139 F-18021 BOURGES Cedex. Dessen Datenschutzbeauftragter ist der Ansprechpartner für alle, in Zusammenhang mit dem Datenschutz stehenden, Fragen und unter folgender E-Mailadresse zu erreichen: [conformite@gritchen.fr](mailto:conformite@gritchen.fr).

(ii) Persönliche Daten, die unter der gemeinsamen Kontrolle beider Unternehmen stehen, sind folgende:

- Vor- und Nachname

- Adresse

- E-Mailadresse

- Telefonnr.

- Daten im Zusammenhang mit dem versicherten Risiko Aufenthalt/ Mietobjekt, Ort, Zeitraum, Betrag)

- Angaben zum Schadenfall (Umstände, Höhe des Schadensbetrags)

(iii) Der Makler ist hauptsächlich dafür verantwortlich, die von den personenbezogenen Daten der Police betroffenen Personen über die in Artikel 13 und 14 der DSGVO spezifizierten Fragen (wie die Verarbeitungszwecke ihrer Daten, potenzielle Empfänger, Aufbewahrungsfristen) zu informieren. In diesem Zusammenhang können die Hauptverarbeitungszwecke dieser personenbezogenen Daten der Versicherungspolice die Ausführung, Leistung und Verwaltung der Versicherungspolice, einschließlich der Schadensfälle, sowie betriebliche und Übereinstimmungszwecke, wie die Finanzverwaltung oder die Verhinderung oder Meldung von Betrug, betreffen. Die zu diesen Zwecken erhobenen Daten sind unbedingt erforderlich. Ohne sie werden der Eintritt und die Erfüllung der Versicherung (einschließlich Schadensfälle) für die Parteien erschwert oder sogar unmöglich gemacht;

(iv) wenn eine Person, die von diesen personenbezogenen Daten der Police betroffen ist, versucht eines ihrer Rechte als betroffene Person gemäß DSGVO (Beschreibung weiter) auszuüben, übernimmt der Makler die Verantwortung für die Beantwortung dieser Anfrage, in Zusammenarbeit mit dem Versicherer. Darüber hinaus haben die Parteien für den Fall, dass der Versicherer eine Anfrage der betroffenen Person erhält, vereinbart, dass der Versicherer diese an den Makler weiterleitet, damit dieser die Anfrage bearbeiten und als Schnittstelle zur betroffenen Person fungieren kann; und.

(v) wenn eine der Parteien von einem Verstoß gegen personenbezogene Daten erfährt, der die personenbezogenen Daten der Police betrifft oder sich auf diese bezieht, benachrichtigt diese Partei die andere Partei umgehend, damit sie als gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche den Verstoß untersuchen und dessen Ursache ermitteln können. Obwohl die Parteien gemeinsam an dieser Untersuchung beteiligt sind, erfolgt eine

diesbezügliche Meldepflicht nur durch die Partei, bei der der Verstoß begangen wurde oder von der der Grund für den Verstoß stammt. Wenn der Grund für die Verletzung nicht auf eine der Parteien zurückgeführt werden kann, ergreift der Makler die Initiative und ist für die Erfüllung aller Verpflichtungen zur Meldung oder Benachrichtigung über die Datenverletzung verantwortlich.

Beachten Sie jedoch, dass die betroffenen Personen ungeachtet der Bedingungen solcher Vereinbarungen über die gemeinsame Verarbeitung (wie oben beschrieben) nicht an diese gebunden sind und ihre Rechte gegenüber und gegen den Versicherer und den Makler ausüben können. Selbst wenn also Kontaktstellen benannt wurden, um insbesondere die Bearbeitung von Anfragen betroffener Personen zu erleichtern, sind diese nicht verpflichtet, sich daran zu halten, sondern können frei entscheiden, ob sie ihre Anfragen an den Versicherer und den Makler oder an beide richten.

#### RECHTSANSPRÜCHE

Unter bestimmten Umständen hat die betroffene Person bestimmte Rechte in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten:

- Beantragung eines Zugangs zu ihren personenbezogenen Daten,
- Beantragung einer Korrektur (Berichtigung) Ihrer personenbezogenen Daten,
- Beantragung einer Löschung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Einspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Beantragung zur Einschränkung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Beantragung einer Weiterleitung Ihrer personenbezogenen Daten,
- Recht auf Widerruf der Einwilligung.

Diese Rechte der betroffenen Personen sind nicht absolut oder vorbehaltlos garantiert, sondern müssen gegen die gesetzlichen Verpflichtungen und die legitimen Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen (in diesem Fall des Versicherers und des Maklers) abgewogen werden.

Weitere Einzelheiten über die Art dieser Rechte und was sie beinhalten, werden vom Makler als Partei bereitgestellt, die als Verantwortlicher für die Einhaltung dieser Fragen benannt wurde. Diese Einzelheiten können auch den jeweiligen Datenschutzhinweisen der Parteien entnommen werden.

Betroffene Personen haben außerdem das Recht, jederzeit eine Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einzureichen, wie z. B. (insbesondere) die Aufsichtsbehörde mit Sitz am Ort ihres gewöhnlichen Aufenthalts oder Arbeitsplatzes. Im Fall von Malta ist dies das Office of the Information and Data Protection Commissioner (das „IDPC“) (<https://idpc.org.mt>). Für Frankreich ist die CNIL zuständig (Commission nationale de l'informatique et des libertés, (<https://www.cnil.fr/>)).

#### 14/ Rechtsstreit

Jeder Rechtsstreit zwischen dem Versicherten und dem Versicherer zu den Anwendungsbedingungen des vorliegenden Vertrags unterliegt ausschließlich der französischen Gesetzgebung.

#### 15/ Bekämpfung von Geldwäsche

Die Kontrollen, zu denen wir im Rahmen der Bekämpfung von Geldwäsche und der Finanzierung des Terrorismus gesetzlich verpflichtet sind, insbesondere in Bezug auf grenzüberschreitende Kapitalbewegungen, können uns jederzeit dazu veranlassen, von Ihnen Erklärungen oder Belege zu verlangen, auch in Bezug auf den Erwerb versicherter Güter. Sie haben das Recht, auf die Sie betreffenden Daten zuzugreifen, indem Sie ein Schreiben an die Commission Nationale de l'Informatique et des Libertés (CNIL) richten.

#### 16/ Informationen, Beratung und Beschwerden

Sollten Sie mit der Durchführung Ihres Vertrags nicht einverstanden oder unzufrieden sein, können Sie GRITCHEN dies mitteilen, indem Sie an [reclamations @gritchen.fr](mailto:reclamations@gritchen.fr) für den unten aufgelisteten Versicherungsschutz schreiben:

Ihre Situation wird mit größter Sorgfalt geprüft: Sie erhalten innerhalb von 10 Tagen eine Empfangsbestätigung und innerhalb von 2 Monaten eine Antwort.

Sind Sie damit immer noch nicht zufrieden, wie Ihr Rechtsstreit durch Ihren Versicherer gelöst wurde, sowie bei Unstimmigkeiten oder Unzufriedenheit mit dem Text der Versicherungspolice, haben Sie die Möglichkeit, sich an **Cowen Insurance Company Limited, 380, Level 2, Canon Road, Santa Venera, SVR 9033, Malta zu wenden oder per E-Mail an: [complaints@cowen-insurance.com](mailto:complaints@cowen-insurance.com).**

*Ihre Situation wird mit größter Sorgfalt geprüft : Der Versicherer bemüht sich, innerhalb von 15 Werktagen eine Lösung für Ihre Beschwerde zu finden.*

Sind Sie damit immer noch nicht zufrieden, wie Ihr Rechtsstreit durch Ihren Versicherer gelöst wurde, sowie bei Unstimmigkeiten oder Unzufriedenheit mit dem Text der Versicherungspolice, haben Sie die Möglichkeit, sich an das: **„Office of the Arbiter for Financial Services“, First Floor, St Calcedonius Square, Floriana FRN1530, Malte zu wenden. Tel. +356 2124 9245.**

**E-mail: [complaint.info@financialarbiter.org.mt](mailto:complaint.info@financialarbiter.org.mt)**

**Website: [www.financialarbiter.org.mt](http://www.financialarbiter.org.mt).** Dem „Office of the Arbiter for Financial Services“ obliegt das Schlichten von Rechtsstreitigkeiten zwischen Konsumenten und Finanzgesellschaften. Das „Office of the Arbiter for Financial Services“ ist die kompetente Anlaufstelle für diese Art von Regress und kann den Versicherer dazu zwingen, dem Konsumenten eine Entschädigung zu zahlen, sollte dessen Regress einen positiven Ausgang haben. Das „Office of the Arbiter for Financial Services“ ist eine unabhängige Einrichtung. Die Erhebung einer Klage beeinflusst die Rechte des Konsumenten nicht, eine Weiterverfolgung des Rechtsstreits beim zuständigen Gericht zu erbitten.

Im Falle von Meinungsverschiedenheiten zur Unterzeichnungs- und Verteilungspolitik, können Sie sich unter der folgenden Anschrift per Postweg an die Mediation für Versicherungsangelegenheiten wenden: **La Médiation de l'Assurance TSA 5011 F-75441 Paris Cedex 09**

**Informationsblatt zur Ausübung des in Artikel L. 17-10 des französischen Versicherungsgesetzbuchs (Code des Assurances) vorgesehenen Widerrufsrechts**

Bitte überprüfen Sie, ob Sie nicht bereits gegen eines der Risiken versichert sind, die durch den neuen Vertrag abgedeckt werden. In diesem Fall haben Sie das Recht, diesen Vertrag innerhalb eines Zeitraums von vierzehn (Kalender-) Tagen ab dessen Abschluss ohne Kosten oder Strafen zu widerrufen, wenn alle folgenden Bedingungen erfüllt sind :

- Sie haben diesen Vertrag für nicht gewerbliche Zwecke abgeschlossen;
- dieser Vertrag ist eine Ergänzung des Kaufs einer Ware oder einer Dienstleistung, die von einem Anbieter verkauft werden;
- Sie können nachweisen, dass Sie bereits für eines der durch diesen neuen Vertrag gedeckten Risiken versichert sind;
- der Vertrag, den Sie widerrufen möchten, wurde nicht vollständig ausgeführt;
- Sie haben keinen Schadenfall gemeldet, der durch diesen Vertrag abgesichert ist.

In diesem Fall können Sie Ihr Widerrufsrecht dieses Vertrags per Brief oder mit einem anderen dauerhaften Mittel ausüben, der/das an den Versicherer des neuen Vertrags gerichtet ist, zusammen mit einem Dokument, aus dem hervorgeht, dass Sie bereits über einen Versicherungsschutz für eines der Risiken verfügen, die durch den neuen Vertrag versichert werden. Der Versicherer ist verpflichtet, Ihnen die gezahlte Prämie innerhalb von dreißig Tagen nach Ihrem Widerruf zu erstatten.

Wenn Sie Ihren Vertrag widerrufen möchten, aber nicht alle oben genannten Bedingungen erfüllen, überprüfen Sie die in Ihrem Vertrag angegebenen Rücktrittsbedingungen.

**Weitere Informationen:**

Das Widerrufsschreiben, für das nachstehend ein Modell zur Ausübung dieses Rechts angeboten wird, muss per Brief oder mit einem anderen dauerhaften Medium übermittelt werden an Gritchen Affinity - 27, Rue Charles Durand - CS70139 - F-18021 Bourges:

„Ich, der/die Unterzeichnete Herr/Frau ..... wohnhaft in ..... widerrufe meinen Vertrag Nr. .... mit COWEN INSURANCE gemäß Artikel L 112-10 des französischen Versicherungsgesetzbuchs (Code des Assurances). Ich bestätige, dass mir zum Zeitpunkt der Absendung dieses Schreibens keine Kenntnis von einem Leistungsanspruch aus dem Vertrag habe.“»

**Folgen des Widerrufs:**

Die Ausübung des Widerrufsrechts innerhalb der im obigen Feld angegebenen Frist führt zur Kündigung des Vertrages ab dem Datum des Eingangs des Schreibens oder eines anderen dauerhaften Mediums. Sobald Sie Kenntnis von einem Schadenfall in Verbindung mit dem Versicherungsschutz im Rahmen des Vertrages erhalten, können Sie dieses Widerrufsrecht nicht mehr ausüben.

Im Falle eines Widerrufs müssen Sie nur den Teil der Prämie oder des Beitrags zahlen, der dem Zeitraum entspricht, in dem das Risiko eingegangen wurde, wobei dieser Zeitraum bis zum Datum der Kündigung berechnet wird.

Die gesamte Prämie bzw. der gesamte Beitrag bleibt jedoch der Versicherungsgesellschaft geschuldet, wenn Sie von Ihrem Widerrufsrecht Gebrauch machen, wenn während der Widerspruchsfrist ein Schadenfall eingetreten ist, der die Leistung im Rahmen des Vertrags nach sich ziehen kann und von dem Sie keine Kenntnis hatten.